

# Generali Wertsicherungskonzept 85 - Vermögensanlage (R) (AT0000A2)

KAG: 3 Banken Generali I.

ISIN: AT0000A218Z7

Rücknahmepreis: | 18,30 EUR

Stand: 04.04.2025

Auflagedatum	14.05.18
Ausgabeaufschlag	-
Konditionsdetails auf <a href="http://www.bawag.at">www.bawag.at</a>	
Fondsvolumen	22.29 Mio.
Ertragstyp	thesaurierend
Letzte Ausschüttung	keine
Anlageregion	weltweit
Fondstyp	Kapitalgeschützt
Fondsmanager	3 Banken-Generali
<b>Kapitalanlagegesellschaft</b>	
3 Banken Generali I.	
Untere Donaulände 36	
4020 Linz	
Österreich	
<a href="https://www.3bg.at">https://www.3bg.at</a>	



Wertentwicklung*		1J	3J p.a.	5J p.a.
Performance vor AGA		+4,05%	+2,37%	+4,96%
Performance nach max. AGA		+4,05%	+2,37%	+4,96%
Kennzahlen*		1J	3J	5J
Sharpe Ratio		0,23	0,00	0,42
Volatilität		+7,33%	+5,93%	+6,21%

\* Performanceergebnisse der Vergangenheit lassen keine Rückschlüsse auf die künftige Entwicklung zu.

## Fondsstrategie

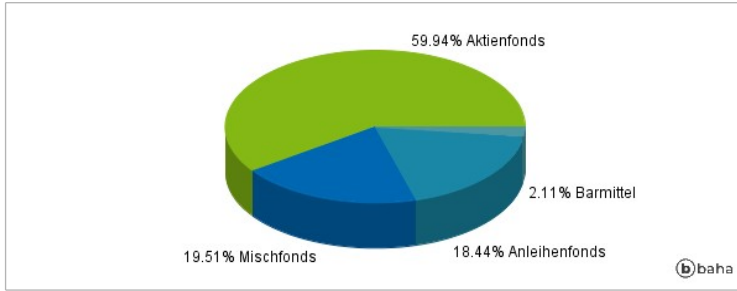
Der Generali Wertsicherungskonzept 85 - Vermögensanlage ist als aktiv gemanagter und gemischt veranlagender, globaler Investmentfonds konzipiert, dessen Anlageziel langfristiges Kapitalwachstum ist. Der aktive Managementansatz des Fonds ist nicht durch eine Benchmark beeinflusst. Im Rahmen der Veranlagung wird mittels eines Trendfolgekonzeptes angestrebt die jeweils besten Investmentfonds für die aktuelle Marktlage auszuwählen. Darüber hinaus steuert eine Wertsicherungsstrategie das Gesamtrisiko des Fonds und soll ein Unterschreiten der definierten Wertsicherungsgrenze verhindern. Der Fonds kann indirekt in Form von Anteilen an anderen Investmentfonds Investitionen im Aktien- und Anleihebereich sowie im Alternative-Investments-Bereich (Rohstoffe, Gold und Edelmetalle) tätigen. Für die Veranlagung werden auf Basis eines quantitativen Modells Anteile an anderen Investmentfonds herangezogen, die aktuell zum Marktdurchschnitt eine gute Trendstärke aufzeigen. Dem Fondskonzept liegt eine Wertsicherungsstrategie zugrunde. Sofern es durch das Wertsicherungskonzept zu keiner vollständigen Investition kommt, wird die Quote des nicht investierten Kapitals in Sichteinlagen und in Geldmarktfonds bzw. geldmarktnahen Fonds gehalten. Im Rahmen des Wertsicherungskonzeptes wird angestrebt, eine definierte Wertsicherungsgrenze nicht zu unterschreiten. Diese Wertsicherungsgrenze beträgt 85 % des letzten rechnerischen Wertes des Fonds am Ende des Kalenderjahres, wobei die KEST-Auszahlung aus dem Fondsvermögen diesbezüglich entsprechend berücksichtigt wird. Die Wertsicherungsgrenze hängt somit vom letzten Fondspreis des Kalenderjahres (Jahresultimowert) ab und gilt ab dem ersten Bankarbeitstag des neuen Kalenderjahres.

## Kommentar:

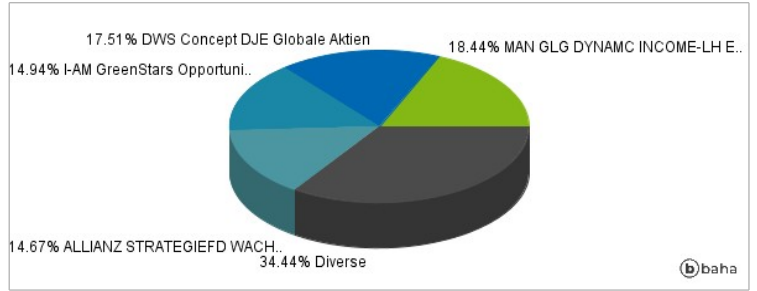
## Fondsspezifische Information

Im Rahmen der Anlagestrategie kann in wesentlichem Umfang in Derivate investiert werden. Die Finanzmarktaufsicht warnt: Der Generali Wertsicherungskonzept 85 - Vermögensanlage (R) kann bis zu 50% in Veranlagungen gem. § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG 2011 (Alternative Investments) investieren, die im Vergleich zu traditionellen Anlagen ein erhöhtes Anlagerisiko mit sich bringen. Insbesondere bei diesen Veranlagungen kann es zu einem Verlust bis hin zum Totalausfall des darin veranlagten Kapitals kommen.

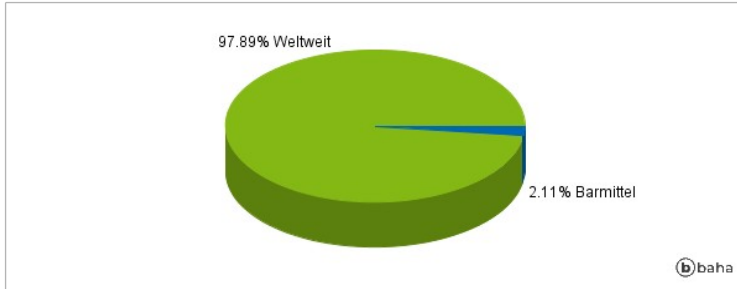
### Anlagearten



### Größte Positionen



### Länderverteilung



### Branchenverteilung



Historische Daten: 04/2025

Erstellt: 06.04.2025 04:21